



Als eine von 273 Städten und Gemeinden nimmt die sächsische Kreisstadt Limbach-Oberfrohna am European Energy Award teil. Hinter dem Vorhaben steht ein ehrgeiziges Ziel: mehr Nachhaltigkeit und einen verringerten CO₂-Ausstoß zu erreichen. Die Großsporthalle im Ortsteil Pleißa ist Anlaufstelle für Generationen. Ihre Modernisierung ist eine wichtige Stellschraube in Sachen Nachhaltigkeit. Ein ausgeklügeltes Heizkonzept soll künftig die klimafreundliche Wärmeversorgung der Sportstätte sicherstellen und dabei drei Kriterien berücksichtigen: Autarkie, Effizienz und Klimaschutz. So setzt die Stadt Limbach-Oberfrohna auf eine hauseigene Photovoltaikanlage, um Betriebskosten zu reduzieren. Ergänzt wird das Solarkonzept durch ein intelligent kombiniertes Heizungs-Duo von Bosch - der emissionsarmen wandhängenden Gas-Brennwertheizung CerapurMaxx 70, die die effiziente Wärmeversorgung der Sportanlage sicherstellt und der Luft-Wasser-Wärmepumpe Compress 7001i AW, die Wärme aus erneuerbarer Energie beisteuert.

Effizient und nachhaltig aufgerüstet

Stadt Limbach-Oberfrohna beheizt Sporthalle mit klimafreundlichem Hybrid-Heizsystem von Bosch

Planung Heizsystem

Martin Freund Bosch-Verkaufsbeauftragter

Rico Wrzal Heizungsinstallateur

Ausführung

Gebäudetechnik Wrzal GmbH Hauptstraße 91 09212 Limbach-Oberfrohna

Ausstattung

Gas-Brennwertkomponente Wärmepumpe

Bezeichnung

CerapurMaxx 70 Compress 7000i AW



Günstig und effizient Klima schützen

Die Bosch Lösung:

Rico Wrzal, Geschäftsführer der Firma Wrzal Gebäudetechnik, und Bosch-Vertriebsbeauftragter Martin Freund unterstützten die Stadt Limbach-Oberfrohna bei der Umsetzung des klimafreundlichen Heizkonzeptes und berücksichtigen dabei die besonderen Anforderungen des Projektes. Die Sportstätte bedarf im Spiel- und Veranstaltungsbetrieb konstant hoher Heiz- und Warmwassertemperaturen. Hier kommt der wandhängende CerapurMaxx 70 auf seine Kosten. Die wandhängende Gas-Brennwertheizung verfügt über einen großen Modulationsbereich und ergänzt die hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpe Compress 7001i AW, die ihrerseits Vorlauftemperaturen von bis zu 63 Grad abdeckt. Die gemeinsame Regelung der beiden Heizkomponenten beugt Wärmeverlusten vor. Hochenergetisch ist der Betrieb zudem durch den Einsatz eines Multifunktionsspeichers, der als Pufferspeicher fungiert und hochwertiges Warmwasser bereitstellt. Gas-Brennwertheizung und Wärmepumpe bedienen sich künftig außerdem des vorhandenen Solarstroms und sorgen so für niedrigere Betriebskosten und eine gesteigerte Energie-Autarkie. Ein weiterer Nachhaltigkeitsfaktor: Die 5-Jahre-Systemgarantie von Bosch, die eine Ersatzteillieferung einschließt und so jahrzehntelang einen zuverlässigen Betrieb der

Anlage gewährleistet.

Das Ergebnis:

- Das nachhaltige Duo aus der Wärmepumpe Compress 7001i AW und einer Photovoltaikanlage fungiert als klimafreundliche Ergänzung zur effizienten wandhängenden Gas-Brennwertheizung CerapurMaxx 70.
- Dank des Einsatzes regenerativer Energietechniken und der emissionsarmen Gas-Brennwertheizung beheizt die Stadt Limbach-Oberfrohna die Sporthalle Pleißa nachhaltig und profitiert zudem von der Bosch 5-Jahre-Systemgarantie.



Vorteile auf einen Blick:

► Gas-Brennwertheizung CerapurMaxx 70

Einfach nachhaltig erweiterbar

Die CerapurMaxx 70 lässt sich mühelos mit nachhaltigen Energielösungen wie Wärmepumpe und Photovoltaikanlage verbinden. Vernetzt mit einer Solaranlage optimiert die integrierte SolarInside-ControlUnit die Solarerträge und sorgt dafür, dass Sonnenenergie effizient genutzt wird.

► Wärmepumpe Compress 7001i AW

Einfach effizient

Mit der Compress 7001i AW einfach regenerative Energien nutzen, um bei Heizung und Warmwasser Energie zu sparen. Als eine der effizientesten Wärmepumpen auf dem Markt lässt sie bei der Leistungszahl viele vergleichbare Geräte hinter sich.